

www.ref-saeuliamt.ch



Ein Kapitel für sich:

Calvin, die Genfer Reformation und der Calvinismus

Vortrag mit Originaltönen
von und mit Prof. Pierre Bühler

Dienstag, 11. Juni, 19 Uhr
Reformiertes Chilehuus Affoltern am Albis



Jean Calvin als junger Humanist, gemalt von einem anonymen flämischen Meister (16. Jh)

Dienstag 11. Juni, 19.00 Uhr
Ref. Chilehuus, Zürichstrasse 94, 8910 Affoltern a.A.

Calvin, die Genfer Reformation und der Calvinismus

Jean Calvin und seine Reformation in Genf sind für viele ein eher dunkles Kapitel der Reformationsgeschichte: Zum einen, weil man über diesen Reformator und sein Wirken in Genf oft zu wenig weiss. Zum anderen, weil das wenige, was man von ihm kennt, dunkel anmutet: War es nicht Calvin gewesen, der der Verbrennung Michel Servets als Ketzler schliesslich zustimmte? Steht seine Genfer Reformation nicht für besondere Sittenstrenge und harte Kirchenzucht? – Wie kommt es, dass Calvin dennoch auch als Vorreiter der Moderne gilt, sein «Genfer Psalter» bis heute die Herzen von Menschen berührt und der Calvinismus eine solch' enorme kulturelle Prägekraft weltweit entwickelt hat?

Am Dienstag, 11. Juni, wird Prof. Pierre Bühler Licht in dieses Kapitel Reformationsgeschichte bringen. Aber auch Calvin selbst soll an diesem Abend mit einem kurzen Text zu Wort kommen und die Genfer Reformation mit Stücken aus dem Genfer Psalter musikalisch illustriert werden.

Pierre Bühler war bis 2015 Professor für Systematische Theologie an der Universität Zürich und ist nach wie vor wissenschaftlich und kirchlich sehr engagiert. Er versteht es wunderbar, auch schwierige Themen für Laien verständlich aufzubereiten, weswegen der Besuch dieses Abends allen Calvin(ismus)-Interessierten wärmstens empfohlen ist!

